

Promotionsstudium Betriebswirtschaftslehre

am

Fachbereich Wirtschaftswissenschaften

der

Philipps-Universität Marburg

- Präzisierung der inhaltlichen Anforderungen -

Doktoranden/-innen am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Philipps-Universität Marburg müssen nach der momentan gültigen Promotionsordnung ein Promotionsstudium im Umfang von 30 Leistungspunkten erbringen. Für die inhaltliche Ausgestaltung dieses Studiums im Fach Betriebswirtschaftslehre gelten ab dem 1. Januar 2012 die nachfolgenden Vorgaben als Orientierungshilfe. Eingbracht werden können:

- **1 (reiner) „Skills-Kurs“** (max. 6 LP) auf fortgeschrittenem Niveau (also nicht „Einführung in Excel, PowerPoint, SPSS, Unternehmenssoftware“ etc.)
- **Fortgeschrittene Methodenkurse** mit Fokus auf die in der Promotion benötigten Ansätze (dabei soll es – sofern gewünscht und zielgerichtet – explizit möglich sein, auch geeignete Masterkurse (intern und extern) zu belegen),
- Fachlich breiter, aber explizit auf die Bedürfnisse der Doktoranden ausgerichtete **Doktorandenkurse** von einer oder mehreren Abteilungen,
- Fachlich breiter angelegte **Fachkurse aus** speziellen („offiziellen“) **Doktorandenprogrammen** (wie z.B. EFI, MAGKS als interne Anbieter oder auch aus dem Verbandsangebot),
- **Vortrag** (max. 6 LP) vor einem breiteren, teilweise auswärtigen Publikum (also Konferenzbesuche, fachbereichs- und/oder universitätsübergreifende Doktorandenseminare mit oder ohne explizite Beteiligung des eigenen Lehrstuhls, aber keine lehrstuhlinterne Workshops, Seminare etc.).

Vortrag und Kurse sollten schließlich mit einer „**Regel-Wertigkeit**“ von 6 LPs angesetzt werden. Dies entspricht einem Umfang von ca. 20-24 Stunden (Leitlinie). Eine Benotung ist nicht erforderlich. Eine Teilnahmebescheinigung über den erfolgreichen Besuch der Veranstaltung reicht als Nachweis aus.

Sofern im Rahmen des anrechenbaren „Skills-Kurses“ Veranstaltungen aus dem MARA-Programm eingebracht werden sollen, müssen – analog zu vergleichbaren Kursen anderer Anbieter – für 6 LP insgesamt vier Kurstage absolviert werden. Zweitägige Kurse gehen entsprechend jeweils mit einer Wertigkeit von 3 LP in die Berechnung ein.

Marburg, im Februar 2013/SM